



Warum der Drang zum Planen um die Raunächte?

Wie geht das Leben weiter?

Viele Menschen erleben in den Zeiten um die Wintersonnenwende gerne ein seltsames Phänomen. Gefühle verändern sich fast schlagartig. Aus der erhofften Besinnung wird auf einmal ein Gefühl von Sinnlosigkeit. Aus Zuversicht wird ein Verzagten. Es erscheint, als ob alles, was man in der Vergangenheit bis zum heutigen Zeitpunkt gemacht hat, gar keinen Wert hat. Es ist, als ob die Zukunft ein weisses Blatt wäre. Alles muss jetzt geplant und ersonnen werden.

Die Verführung der nicht existenten Zukunft führt zur Notwendigkeit des Planens. Was will ich, wo will ich langfristig hin? Bei den einen setzt diese Stimmung schon Mitte Dezember ein. Die Bereitschaft wächst, erschaffende Dinge einfach hinzuzwerfen und mit allem völlig neu zu beginnen.

Wintersonnenwende

Es erstaunt, wie viele Menschen von diesem deprimierenden Phänomen betroffen sind. Man nimmt die Zeit zwischen den Jahren gerne als undefiniert lange Auszeit wahr. In der Tat sind es maximal drei Wochen, da quasi nichts läuft. Danach folgt noch das sogenannte Januar-Loch, welches man auch gerne als Zeit des Stillstandes anschaut.

Vielleicht steckt es in unseren Genen: in unserer keltischen Vorzeit verbrachte man diese Zeit drinnen, liess das wenige Sonnenlicht durch Schweinsblasen durch die glaslosen Fenster ins Haus scheinen und wartete gemeinsam auf das Ende dieser Zeit. Man räucherte und man reinigte sich und die Habe mit Zweigen (Martha Sills-Fuchs, der Mittagshirsch). Die Raunächte wurden von Unfug treibenden Geistern erfüllt. Man wusste, man soll nicht planen in dieser Zeit, da einem die Gedanken Streiche spielen.

Vielleicht ist es das Wissen über die Auszeit während der Raunächte: viele Menschen werden krank, wenn Ferien endlich anstehen. Als ob der Körper wüsste, jetzt kommt eine Zeit der Entspannung und er kann sich um die Erholung kümmern.

Abwertung

Unsere Wahrnehmung ist: es handelt sich bei der stattfindenden Abwertung nicht einfach um eine Art Trotz, sondern es stellt sich eine tiefe Erkenntnis in den Menschen ein, dass alles bisherige wirklich nichts wert war. Selbst wenn monatelang das Gegenteil davon einem Antrieb verlieh, kann sich diese Erkenntnis von einem Tag auf den anderen einstellen. Wir möchten dazu etwas sagen, was nicht in einer gewaltfreien Version sagbar ist: die Abwertung ist falsch. Sie ist komplett falsch.



Ja, es geht ohne Planen und Abwerten. Die Zeit zwischen den Jahren kann z.B. Zeit für Gedankenstille sein. Man kann auch einfach unbeirrt weitermachen, was man bisher gemacht hat. Es ist eh zuweilen fast lächerlich, wie viel Zeit man für ständiges Übersinnen aufwendet, was man schon längst für richtig deklariert hat. Sinnlose Gedanken erkennen und sich über die Verwirrung der Raunächte freuen, ist auch eine Methode. Wir haben schon viel darüber geschrieben. Hier eine kleine Auswahl:

- » Die Weihnachtszeit
- » Planen und Zweifeln in den Raunächten
- » Die Raunachts-Depression

Kurs schamanisches Reisen

Die Schamanenstube bietet samstags eine Einzelbegleitung neben der Gruppenschule für die erste *schamanische Reise* an. Behutsam die eigene Geistwelt kennenlernen und im eigenen Tempo Zeit mit dem Krafttier geniessen?

Spüren Sie die Kraft, die in ihnen darauf wartet, sie in ihrem Leben zu begleiten und entdecken Sie selbst, wozu Sie fähig sind.

» [Krafttier Schnupperkurs zum Einsteigen](#)

Aktuelle Berichte

- [Erstarren im Winter](#)
Der Winter steht still, die Natur zieht ihre Kraft zurück. Wo ist unsere Kraft hin?

Kursprogramm

- 26.12.2015
[Raunachtstrommeln](#)
Nach dem Yul-Fest der Schule widmen wir uns den kalten Winternächten und sorgen für emotionales Wohlbefinden in der Zeit der Raunächte.
- 06.02.2016
[Greedy](#)
Die Kunst der Aufzeichnung in der Schamanismus Therapie: wie notiert man eine Kundensitzung?

Mit den Runen durch die Raunächte: Die Halle der Runen-Karten

Das Set für den klaren und einfachen Umgang mit den Runen als Orakel.



Nur SFr. 35.- plus Versand

Anleitung zum Runen-Werfen

Das günstige Set erklärt Schritt für Schritt den einfachen Umgang mit den Runen-Karten.

Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Zeitungsbereich

Alle Ausgaben der Schamanismus Zeitung können gratis heruntergeladen werden:

- Therapie
- Gefühle
- Praxis
- Wahrnehmungen

Das Schamanenstuben Blatt

Schamanismus Zeitung

An- und Abmeldungen bitte per Mail an [info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com) mitteilen. Die E-Mail Adressen werden nur für den Newsletter verwendet und nicht weiter gegeben.

Impressum

Schamanenstube
Bachtobelstrasse 6
9534 Gähwil, Schweiz
078 769 35 83
[info\(at\)schamanenstube.com](mailto:info(at)schamanenstube.com)